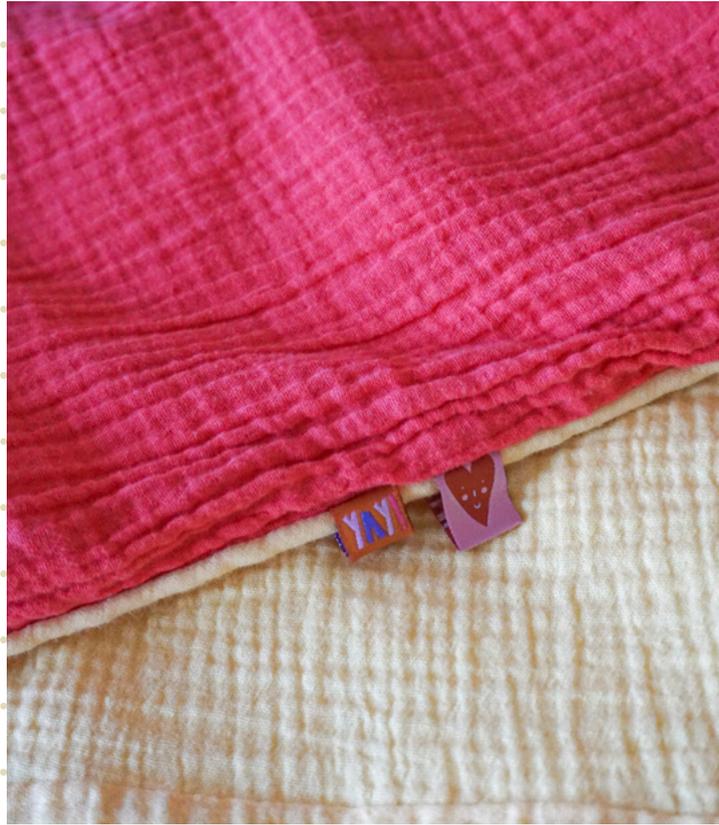


Lotte &  
Ludwig

# Bettwäsche

aus Musselin



Schnitt- und Nähanleitung

Schwierigkeitsgrad 

Zeitaufwand 

# Heute nähren wir zusammen: Musselin-Bettwäsche

Seitdem ich meine selbstgenähte Musselin-Bettwäsche habe, freue ich mich jeden Abend, mich ins Bett zu kuscheln. Musselin ist durch seine doppelte oder sogar dreifache Stofflage besonders kuschelig, die Struktur speichert viel Wärme ohne dass man ins Schwitzen kommt. Im Sommer kann man einfach das Decke raus nehmen und den Bezug als leichte Sommerdecke nehmen.

Ich empfehle dir, die Anleitung zuerst ganz durchzulesen, dann erledigen sich viele Fragen schon automatisch. Sollte dennoch etwas unklar sein, dann schreib an [lotte-und-ludwig@web.de](mailto:lotte-und-ludwig@web.de) oder in die Lotte&Ludwig Facebook-Gruppe "Lotte&Ludwig...näh mal wieder" und ich werde dir helfen.



Der Kopf hinter Lotte&Ludwig ist Svenja, gelernte Maßschneiderin, Ingenieurin für Bekleidungstechnik und Mama aus Köln.

Alle Rechte dieses Schnittes und der Anleitung liegen bei Lotte&Ludwig (Inh. Svenja Morbach). Das Kopieren und die Weitergabe sind nicht gestattet. Die daraus genähten Teile dürfen nicht verkauft werden. Dazu benötigt man eine **Gewerbelizenz** die über [www.lotteundludwig.de](http://www.lotteundludwig.de) erworben werden kann.

Für Fehler in Schnitt und Anleitung wird keine Haftung übernommen.

[www.lotteundludwig.de](http://www.lotteundludwig.de)



@LotteundLudwig

Version 1.0 ● Erstveröffentlichung: 14.12.2023 ● letzte Überarbeitung: 14.12.2023

# Material

## Stoff:

- Musselin oder Double Gauze
- der Schnitt kann aber auch für alle anderen Stoffarten genommen werden

## Zubehör:

- ggf. Biesenband
- Druckknöpfe (Kam Snaps) und Werkzeug zum Anbringen

## optionales Zubehör:

- Label

Bitte beachtet, dass ihr für den Zuschnitt und das Zusammenstecken so viel freien Platz auf dem Boden benötigt, dass man die Decke komplett flach auslegen kann!

# Größen

Der Schnitt kann auf jede gewünschte Größe angepasst werden, wie das geht, dazu kommen wir später.



# Stoffverbrauch berechnen

Um den Stoffverbrauch zu berechnen, benötigen wir zunächst ein paar Maße, die Breite des Stoffes und die Größe der Decke/des Kissens.

Stoffbreite: \_\_\_\_\_

Breite Decke (a): \_\_\_\_\_

Länge Decke (b): \_\_\_\_\_

Breite Kissen (c): \_\_\_\_\_

Länge Kissen (d): \_\_\_\_\_

## Hier findet ihr Musselin:

[MT Stofferie](#) (280cm Breite)

[Leinen Lodge](#) (245cm Breite)

[Kattun\\*](#) (135cm Breite)  
*(hier habe ich bestellt)*

[Snaply](#) (130cm Breite)

[Evlis Needle](#) (140cm Breite)

[Stoffe Hemmers](#) (130cm Breite)

...aber natürlich auch im Stoffgeschäft  
eurer Wahl

\*Affiliate-Link

## Verbrauch Decke, wenn Stoffbreite reicht

- Wenn die Breite der Decke (a) kleiner ist als die Stoffbreite, dann ist die benötigte Stofflänge fürs Decke:

$$((2 \times (b)) + 15) \times 1,1$$

Die Multiplikation mit dem Faktor 1,1 ist wichtig, weil Musselin beim Waschen etwas einläuft.

## Verbrauch Decke, wenn Stoffbreite nicht reicht

Stoffbreite: \_\_\_\_\_

Breite Decke (a): \_\_\_\_\_

Länge Decke (b): \_\_\_\_\_

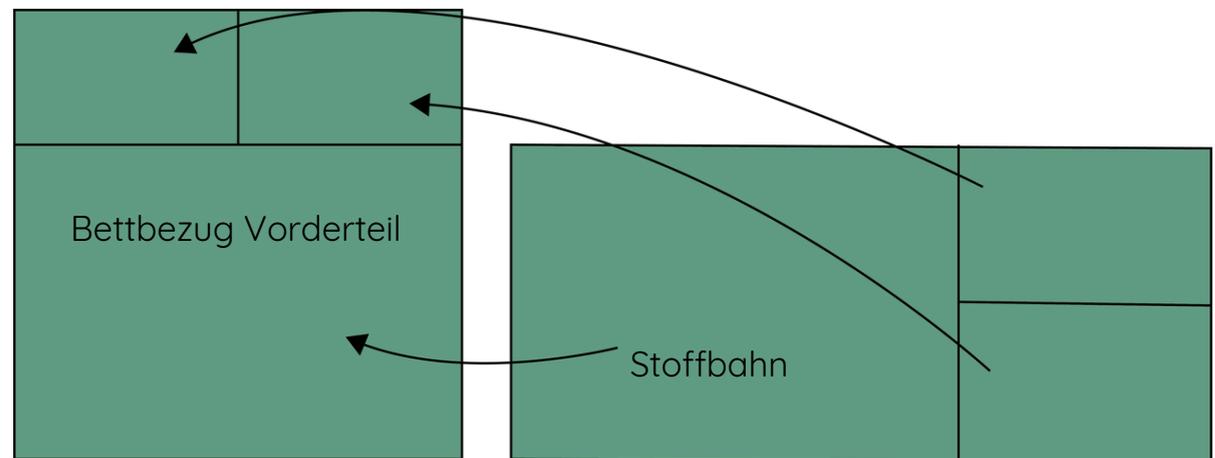
Breite Kissen (c): \_\_\_\_\_

Länge Kissen (d): \_\_\_\_\_

- Wenn die Breite der Decke (b) größer ist als die Stoffbreite, muss der Stoff gestückelt werden (Wird später genau erklärt). Bei Musselin geht das recht gut, weil die Nähte durch die Struktur nicht sehr auffallen, bei glatten Stoffen und Mustern fallen sie stärker auf. Hier muss man abwägen ob man das möchte oder sich lieber für einen breiteren Stoff entscheidet.

$$((3 \times (b)) + 15) \times 1,1$$

Die Multiplikation mit dem Faktor 1,1 ist wichtig, weil Musselin beim Waschen etwas einläuft.



## Verbrauch Kissen

Stoffbreite: \_\_\_\_\_

Breite Decke (a): \_\_\_\_\_

Länge Decke (b): \_\_\_\_\_

Breite Kissen (c): \_\_\_\_\_

Länge Kissen (d): \_\_\_\_\_

- Wenn die doppelte Kissenbreite ( $2x(c)$ ) kleiner ist als die Stoffbreite:  
 $((d)+15) \times 1,1$

Die Multiplikation mit dem Faktor 1,1 ist wichtig, weil Musselin beim Waschen etwas einläuft.

- Wenn die doppelte Kissenbreite ( $2x(c)$ ) größer ist als die Stoffbreite:  
 $((2x(d))+15) \times 1,1$

Die Multiplikation mit dem Faktor 1,1 ist wichtig, weil Musselin beim Waschen etwas einläuft.

## Gesamtverbrauch

Verbrauch Decke: \_\_\_\_\_

Verbrauch Kissen: \_\_\_\_\_

Insgesamt: \_\_\_\_\_

# Stoff vorwaschen- ja oder nein?

Diese Frage habe ich mir auch gestellt bevor ich meine Bettwäsche genäht habe.

Wenn der Musselin nicht vorgewaschen ist, ist er leichter zu vernähen, weil er noch nicht so stark gekräuselt ist, ABER Musselin läuft beim Waschen immer ein wodurch die Bettwäsche im schlimmsten Fall am Ende zu klein ist.

Wie stark der Musselin einläuft, könnt ihr in der Regel beim Händler erfragen. Meiner Erfahrung nach schwankt das sehr. Zum Beispiel läuft meiner Erfahrung nach der Musselin von Selfmade sehr stark ein und wird sehr krumpelig, wohingegen der Musselin von Kattun nicht ganz so stark einläuft und nur leicht gekräuselt ist.

Ich habe den Stoff vorgewaschen, vor allem wegen des Biesenbands, dass ich eingenäht habe.

Tipps zum Waschen:

- Stoff bei der Temperatur vorwaschen, bei der auch die Bettwäsche gewaschen wird
- im Trockner (besser) oder auf der Leine trocknen lassen, aber nur bügeltrocken
- wenn der Stoff noch leicht feucht ist in Form ziehen, vor allem die Ränder, dann liegend trocknen lassen

# Zuschnitt

(diese Seite bitte ausdrucken, ausfüllen und für den Zuschnitt bereit legen)

Wir schneiden den Stoff direkt zu, ohne Schnittteil. Deshalb benötigt ihr auf dem Boden eine ausreichend große Fläche um den Stoff flach auslegen zu können.

Zum Zuschnitt benötigen wir wieder unsere Maße:

Breite Decke (a):	_____	plus 2cm Nahtzugabe:	<input type="text"/>	Breite Vorderseite und Rückseite	
Länge Decke (b):	_____	plus 2cm Nahtzugabe:	<input type="text"/>	Länge Vorderseite	
Länge Decke (b):	_____	minus 15cm _____	plus 10cm Zugabe	<input type="text"/>	Länge Rückseite oben
		15cm plus 7cm Zugabe:	<input type="text" value="22cm"/>	Länge Rückseite unten	
Breite Kissen (c):	_____	plus 2cm Nahtzugabe:	<input type="text"/>	Kissenbreite Vorderseite und Rückseite	
Länge Kissen (d):	_____	plus 2cm Nahtzugabe:	<input type="text"/>	Kissenlänge Vorderseite	
Länge Kissen (d):	_____	minus 15cm _____	plus 10cm Zugabe	<input type="text"/>	Länge Kissen- rückseite oben
		15cm plus 7cm Zugabe:	<input type="text" value="22cm"/>	Länge Kissen- rückseite unten	

## Vorderteil gestückelt vorbereiten

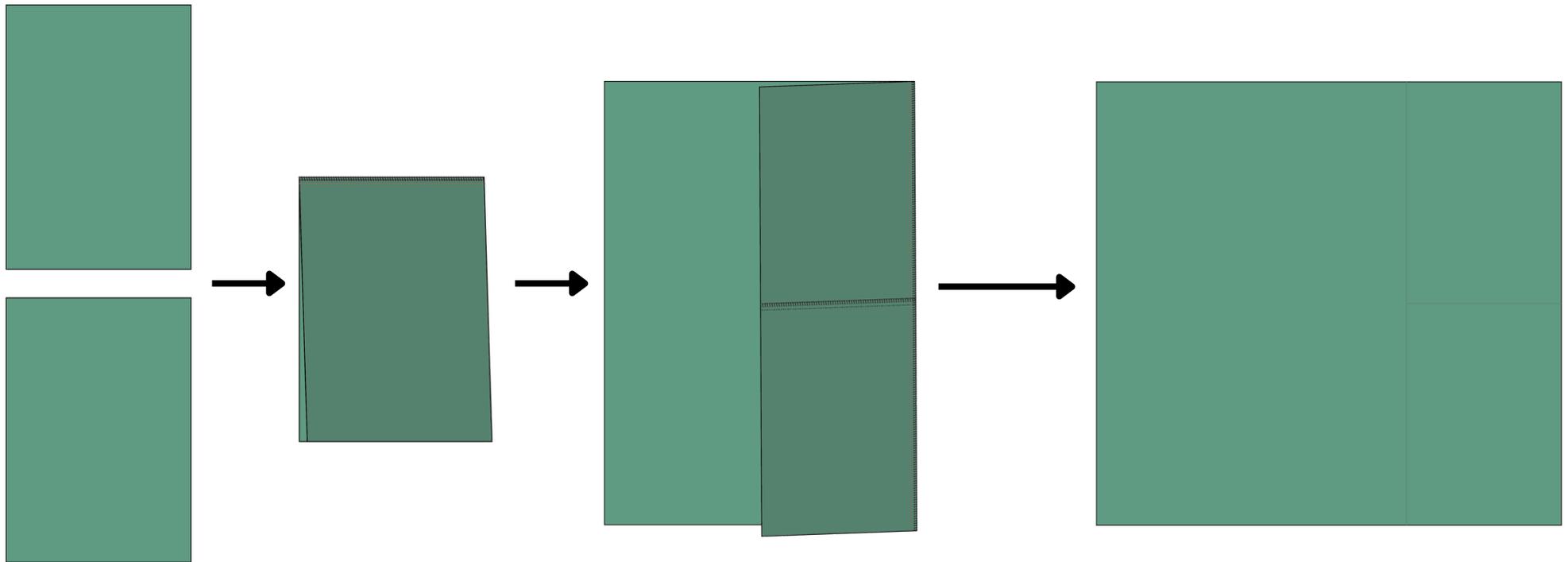
Wenn ihr den Stoff stückeln müsst, dann schneidet für das Vorderteil zunächst einmal eine volle Bahnbreite in **Länge Vorderseite** ab und dann nochmal volle Breite in Länge:  $(\text{Länge Vorderseite})/2$  plus 1cm Nahtzugabe

Dieses zweite kürzere Stück wird nun nochmal der Länge nach halbiert.



## Vorderteil gestückerelt vorbereiten

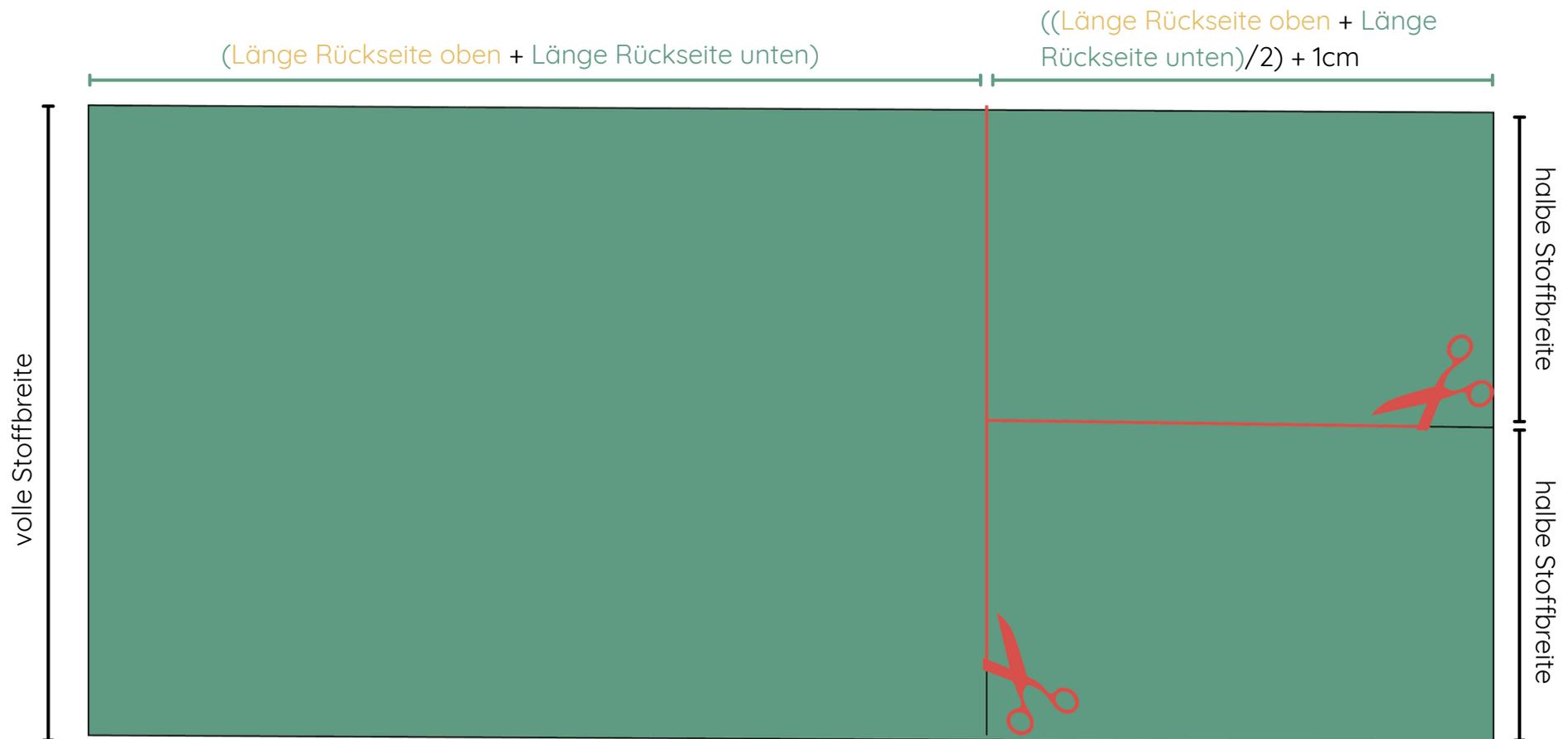
Die beiden kleinen Stücke an den kurzen Seiten zusammennähen und versäubern. Anschließend an der langen Seite rechts auf rechts an das lange Stoffstück nähen und ebenfalls versäubern. Jetzt kann man aus diesem breiten Stück das fertige Schnittteil ausschneiden.



## Rückteile gestückelt vorbereiten

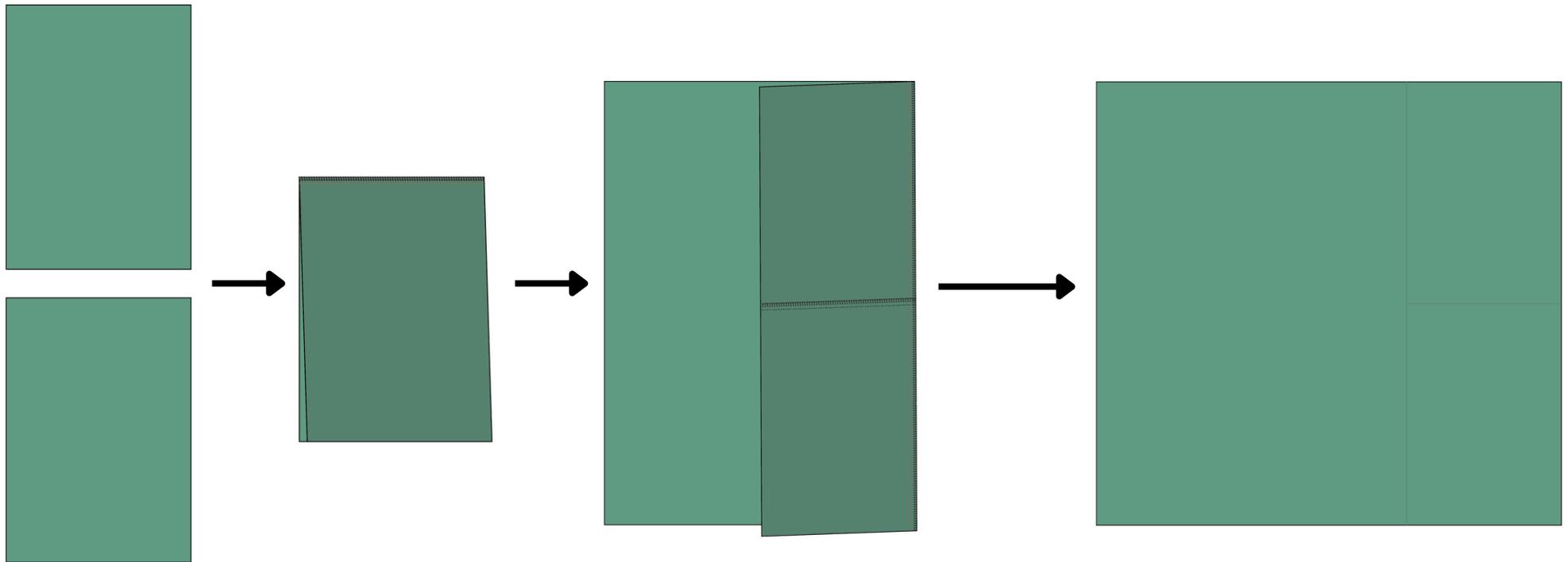
Für das gestückelte Rückteil schneidet zunächst einmal eine volle Bahnbreite in (**Länge Rückseite oben** + Länge Rückseite unten) ab und dann nochmal volle Breite in Länge: (**Länge Rückseite oben** + Länge Rückseite unten)/2 plus 1cm Nahtzugabe

Dieses zweite kürzere Stück wird nun nochmal der Länge nach halbiert.



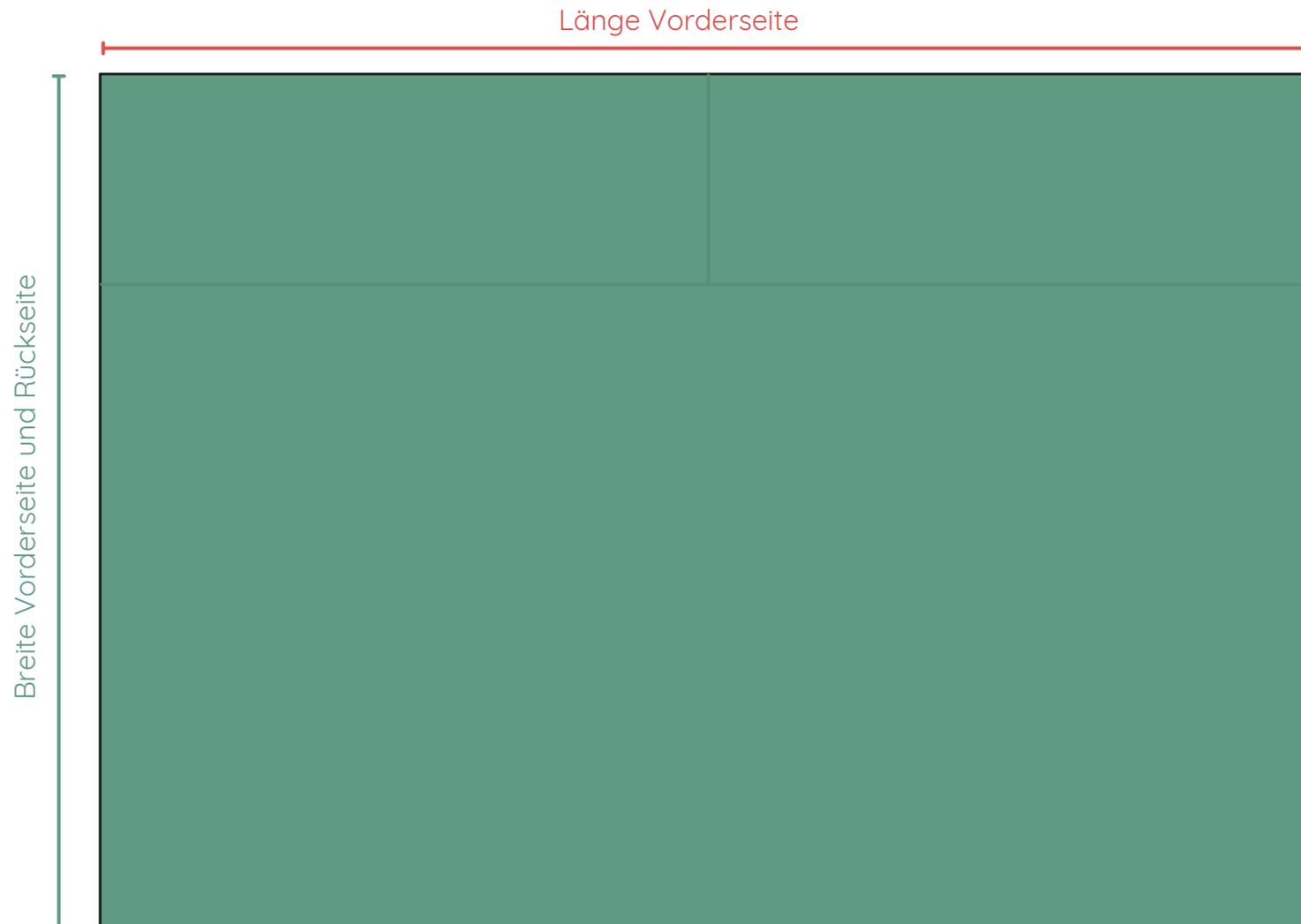
## Rückteile gestückt vorbereiten

Die beiden kleinen Stücke an den kurzen Seiten zusammennähen und versäubern. Anschließend an der langen Seite rechts auf rechts an das lange Stoffstück nähen und ebenfalls versäubern. Jetzt kann man aus diesem breiten Stück das fertige Schnittteil ausschneiden.



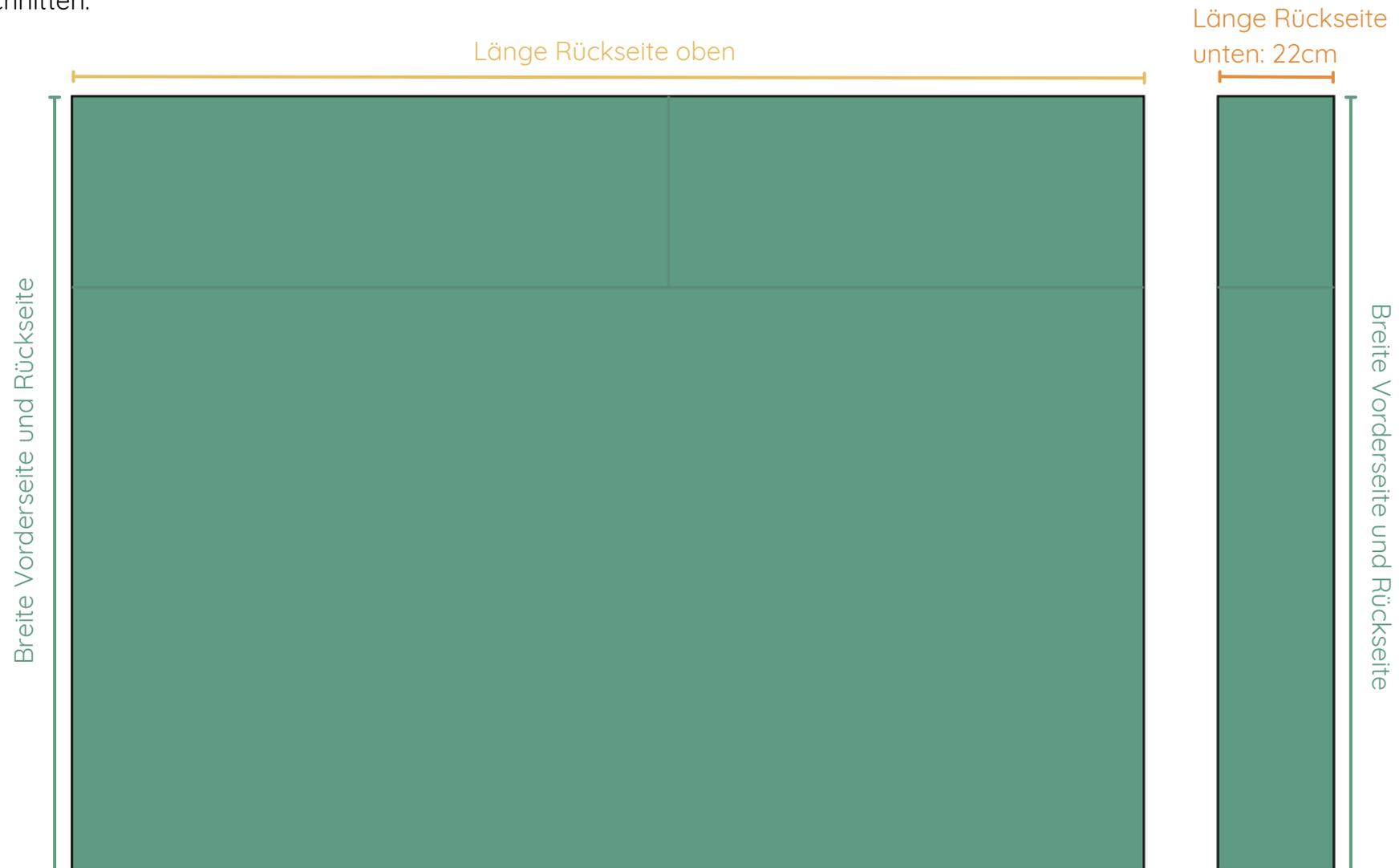
## Zuschnitt Decke Vorderteil

Das Deckenvorderteil wird entweder aus der Stoffbahn oder aus dem vorbereiteten zusammengenähten Stoffstück fürs Vorderteil (das ist kürzer als das Rückteil, falls ihr euch unsicher seid, welches was ist) mit folgenden Maßen als Rechteck zugeschnitten:



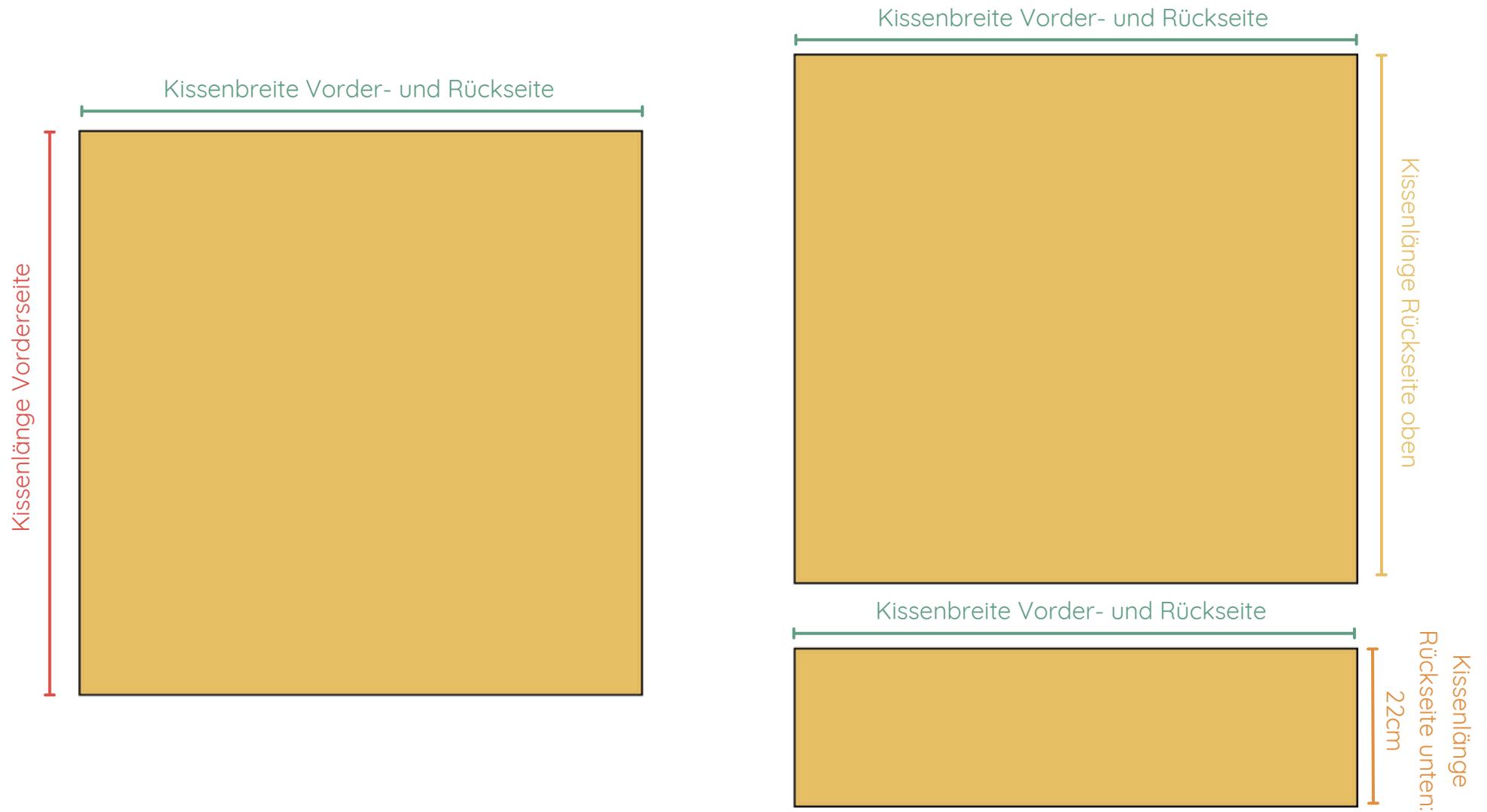
## Zuschnitt Decke Rückteil

Die Deckenrückteile werden entweder aus der Stoffbahn oder aus dem vorbereiteten zusammengenähten Stoffstück fürs Rückteil (das ist länger als das Vorderteil, falls ihr euch unsicher seid, welches was ist) mit folgenden Maßen als zwei Rechtecke zugeschnitten:



# Zuschnitt Kissen

Die Deckenteile werden aus der Stoffbahn mit folgenden Maßen als zwei Rechtecke zugeschnitten:



# Nähen

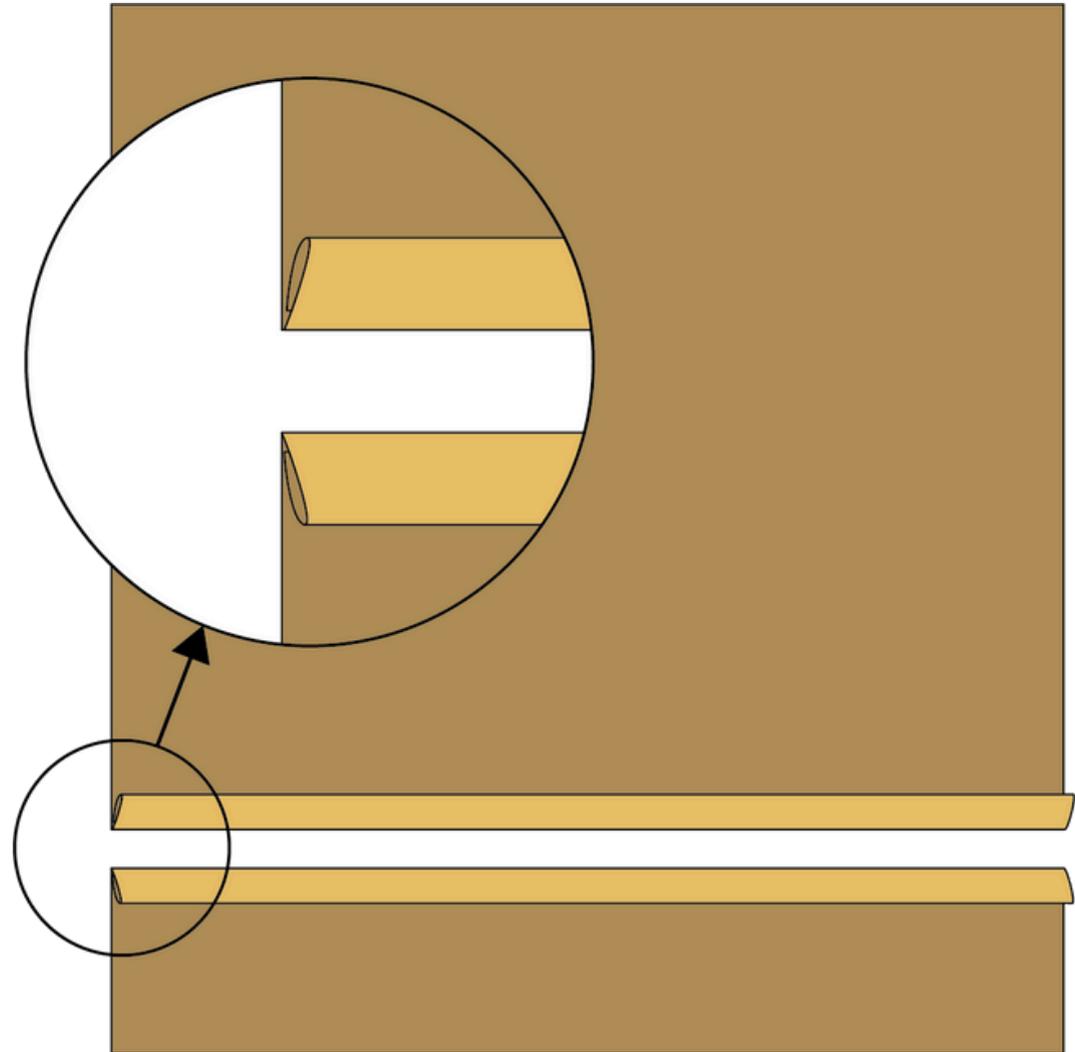
Decke und Kissen werden auf die selbe Weise genäht.

## Knopfleiste nähen

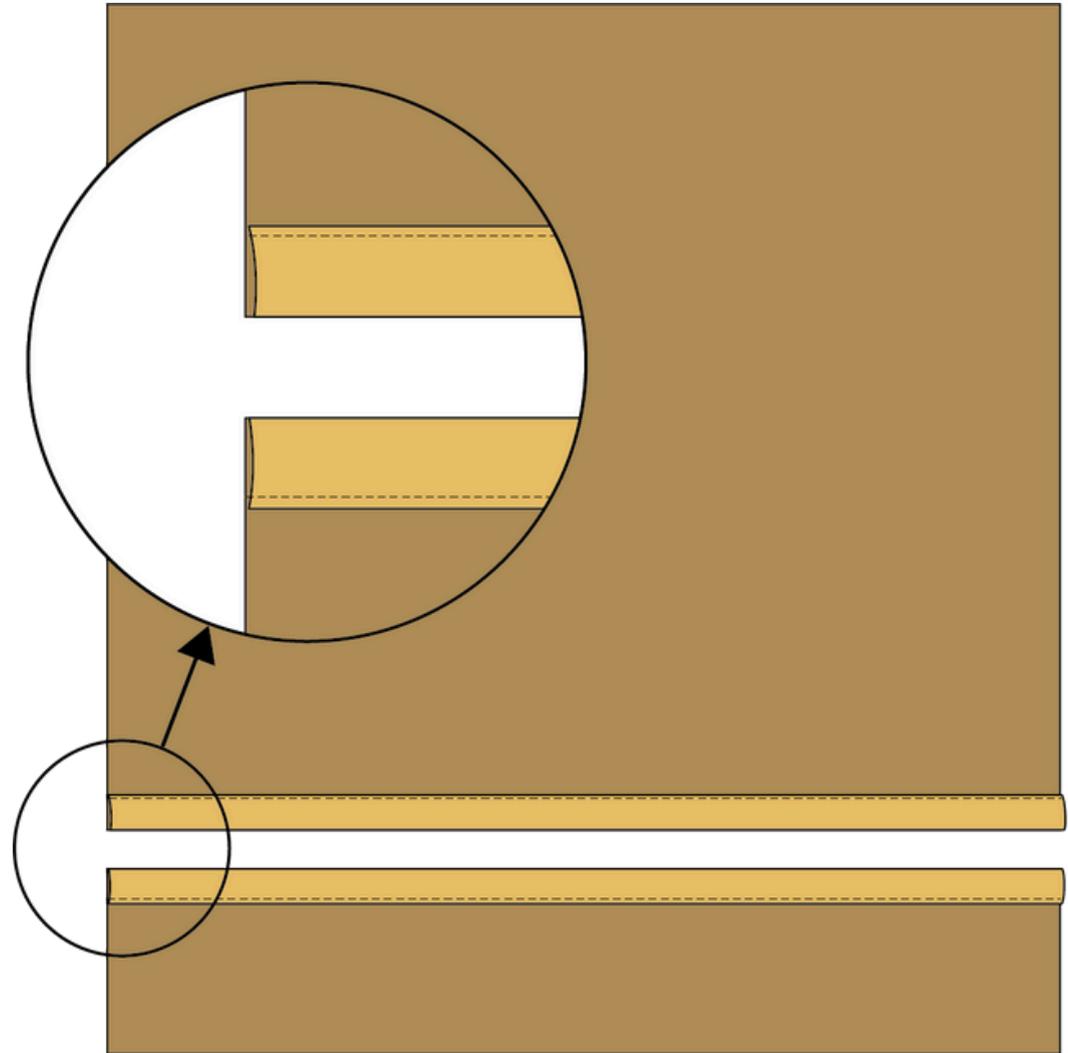
Wir beginnen mit den beiden Rückteilen. Das untere Teil wird an der oberen langen Kante und das obere Teil an der unteren Kante (ob sie kurz oder lang ist hängt von den individuellen Maßen ab, Kante ist genauso lang wie am unteren Teil) jeweils zweimal 3cm nach links gebügelt und die Kante gesteckt.

Bei Musselin das Bügeleisen nicht über den Stoff schieben, sondern immer wieder hochheben und versetzen, sonst bügelt man zu viel der Struktur raus.

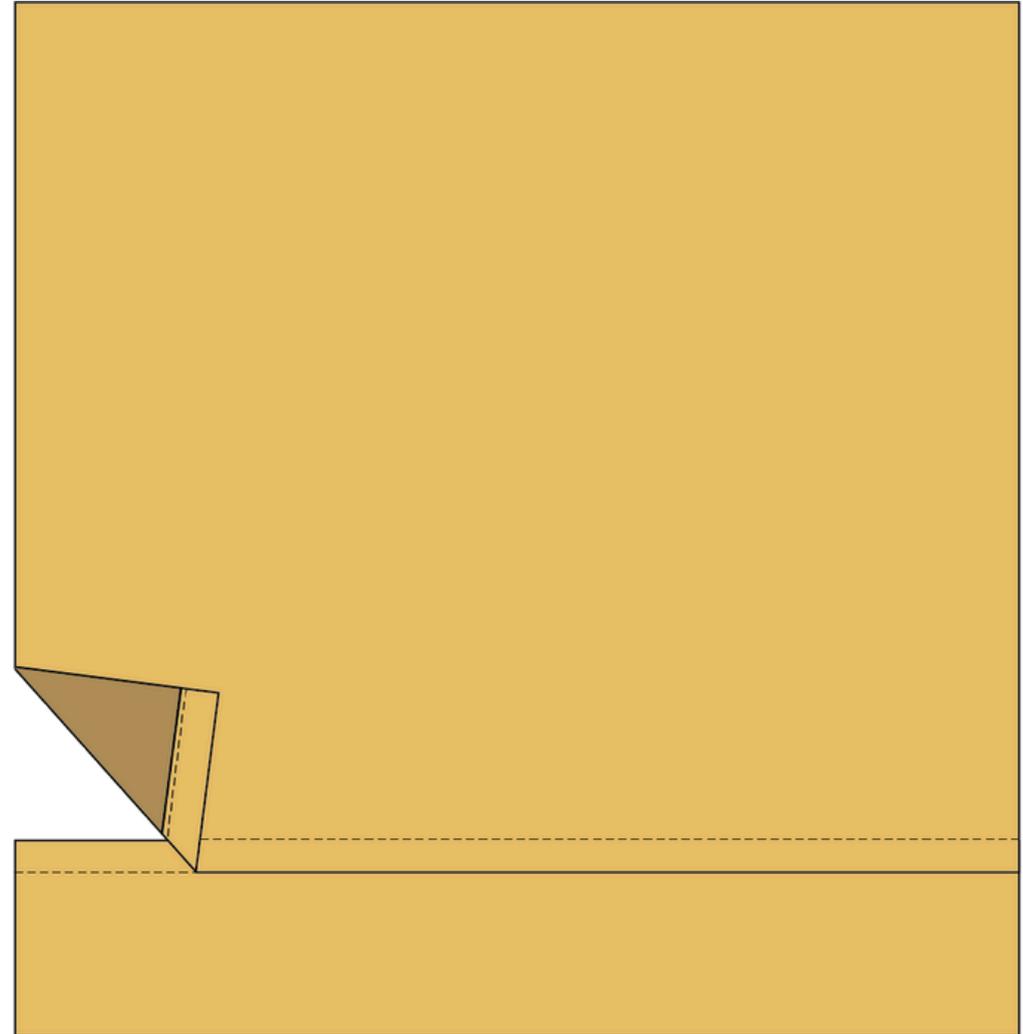
Gebügelte Knopfleisten feststecken.



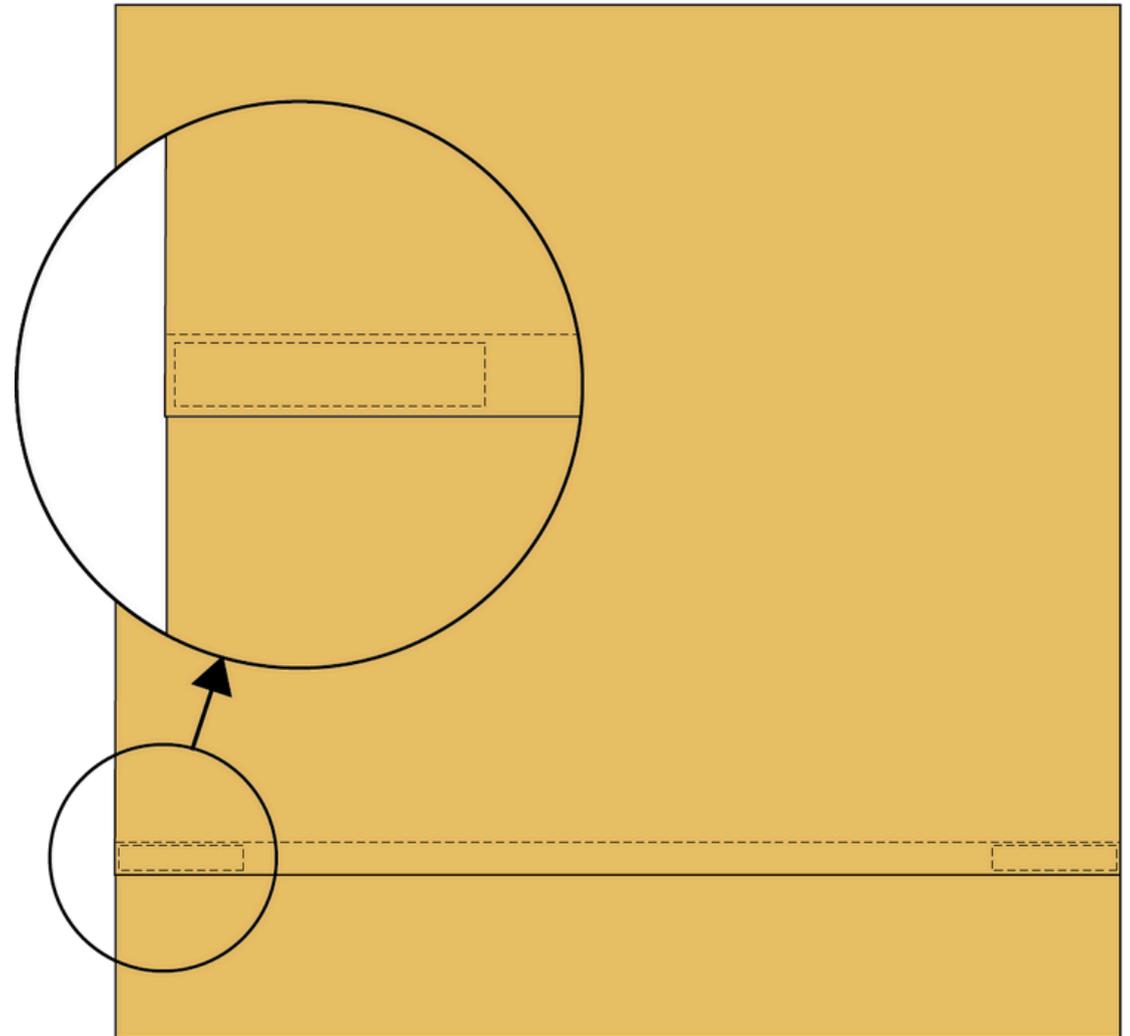
Knopfleisten jeweils an der inneren Kante absteppen.



Nun wird das obere Rückteil entlang der Knopfleiste links auf rechts auf das untere Rückteil gelegt, so dass die Knopfleisten genau übereinander liegen.

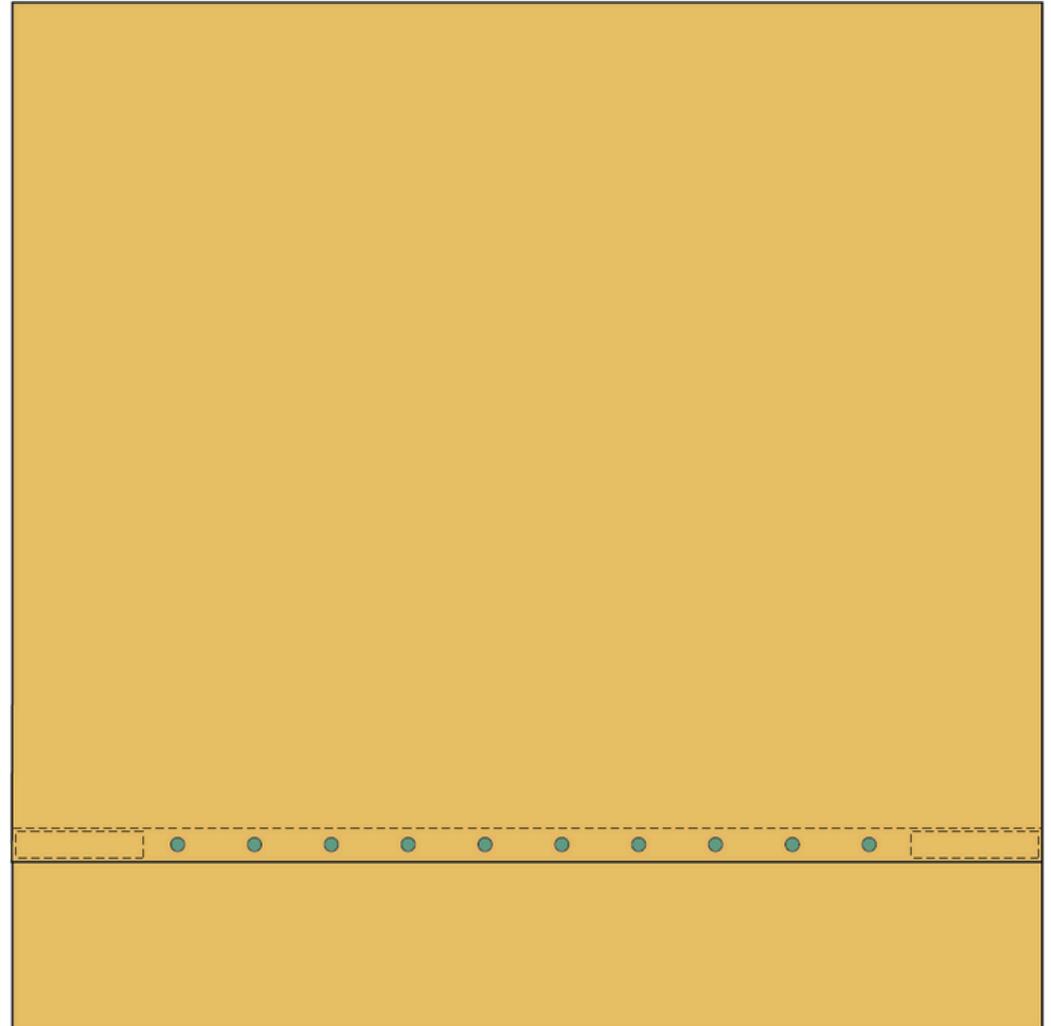


Knopfleisten aufeinander stecken und an den Seiten jeweils 10 bis 15cm weit aufeinander nähen, in Form eines Rechtecks.

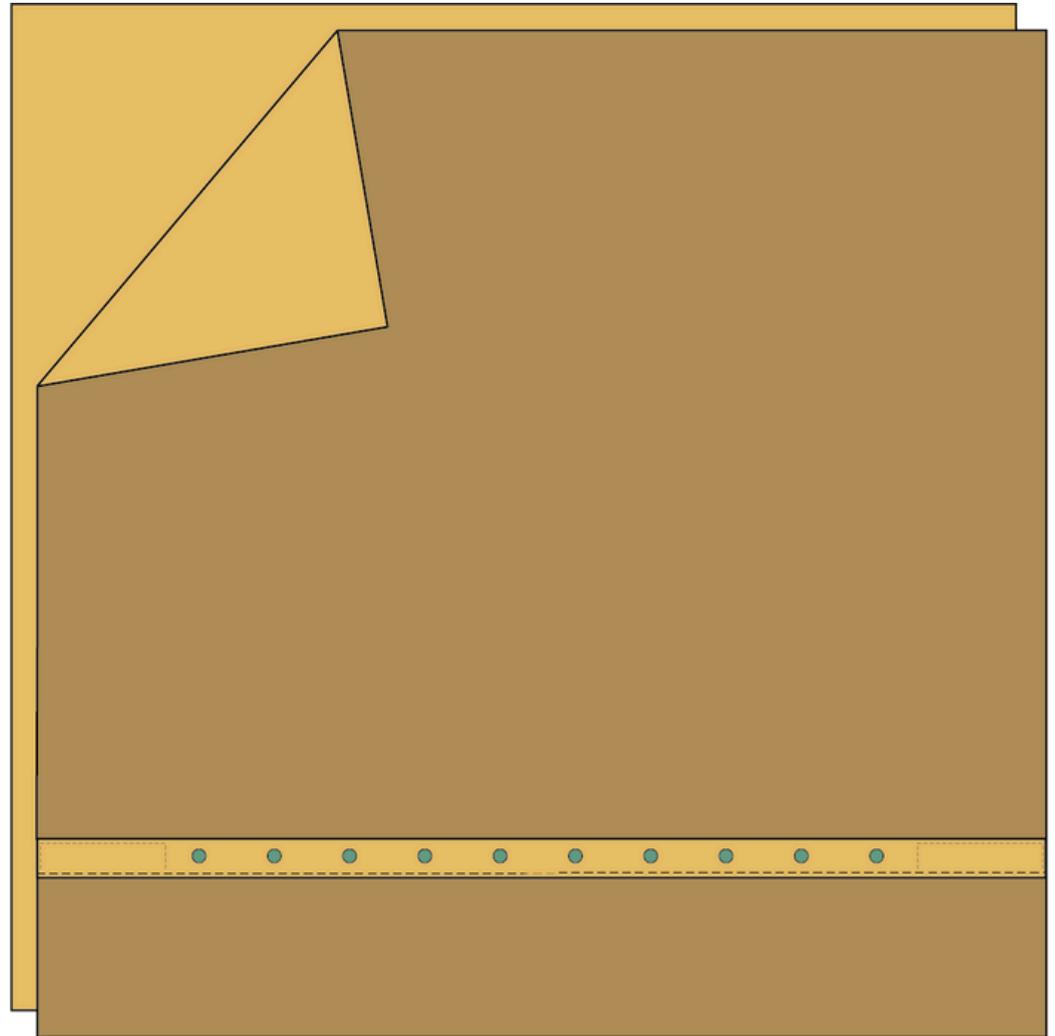


Jetzt können in gleichmäßigem Abstand die Druckknöpfe angebracht werden, der Abstand zwischen den einzelnen Knöpfen sollte nicht größer als 15cm sein.

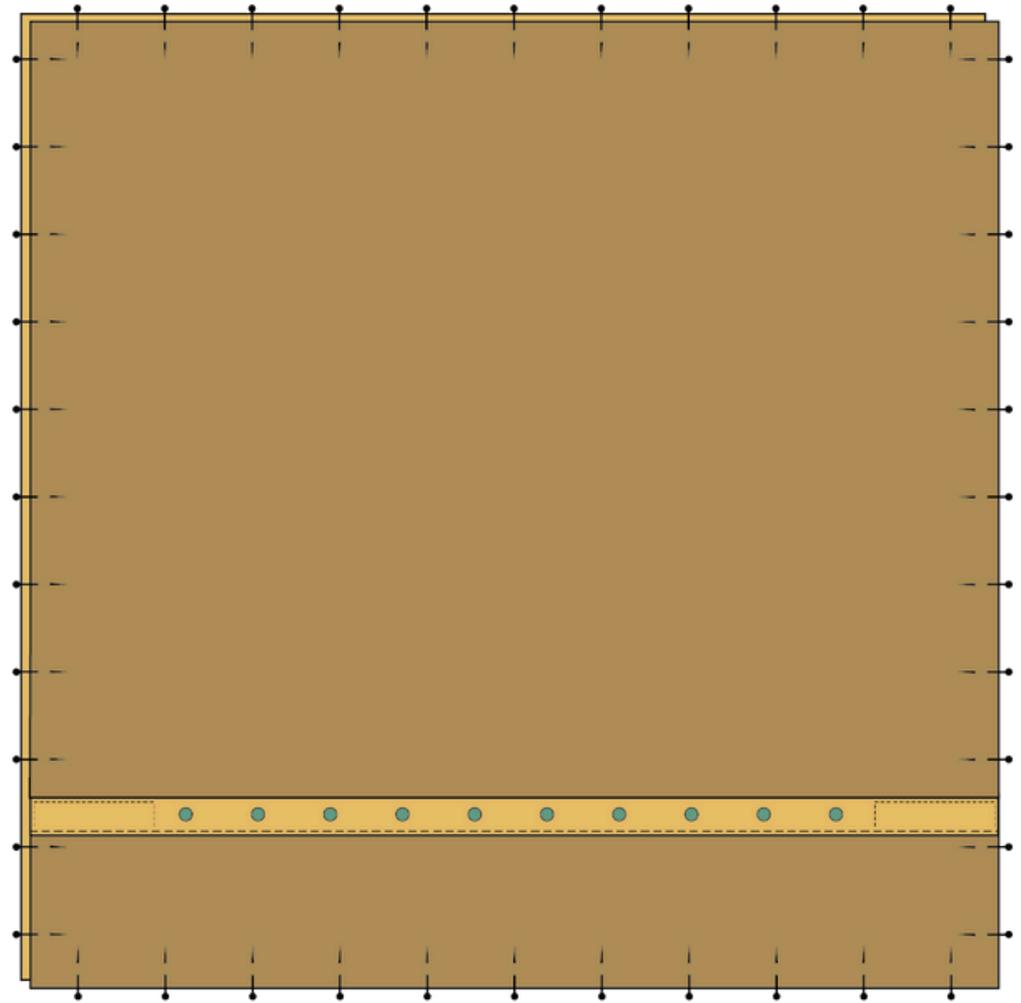
Falls ihr rundum ein Biesenband einnähen möchtet, dann solltet ihr es jetzt annähen. Messt die einzelnen Strecken am Biesenband ab und steckt es gründlich an den Kanten fest, damit ihr den Stoff nicht zu sehr dehnt und der Bezug später nicht mehr passt.



Nun braucht ihr wieder etwas Platz.  
Legt das Vorderteil mit der rechten Stoffseite nach oben glatt auf den Boden. Das Rückteil mit der Knopfleiste wird nun rechts auf rechts darauf gelegt, die Knopfleiste zeigt nach unten (falls euer Stoff ein Muster mit Richtung hat).



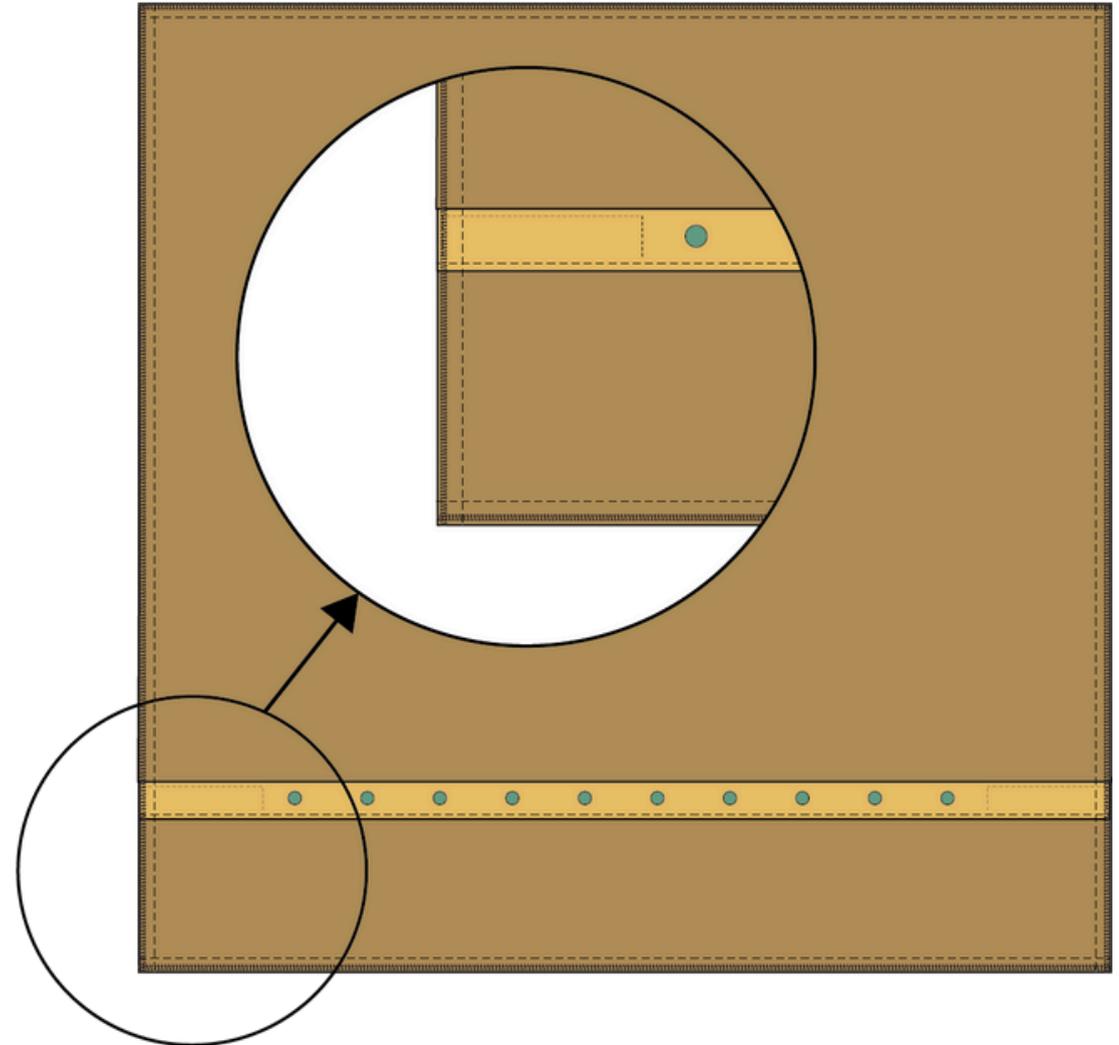
Nehmt euch nun genügend Zeit die Stofflagen rundum aufeinander zu stecken.



Näht die beiden Teile zunächst mit Geradstich aufeinander und versäubert anschließend die Stoffkanten.

Nun könnt ihr die Knopfleiste öffnen und den Bezug wenden.

Fertig ist euer Decken-/bzw. Kissenbezug.



# Hat dir das Freebook gefallen?

Dann schau dir doch gerne mal unsere anderen Schnittmuster und Nähanleitungen unter [www.lotteundludwig.de](http://www.lotteundludwig.de) an.

Wenn du uns für das Freebook ein kleines Dankeschön zukommen lassen möchtest, dann freuen wir uns immer über ein Trinkgeld in unserer [Kakao-Kasse](#).

